

Sehr geehrte Damen und Herren,

herzlichen Dank für die Einladung zur Begutachtung des Gesetzes, mit dem das Familienzeitbonusgesetz erlassen und das Kinderbetreuungsgeldgesetz etc. geändert werden soll (17. KBGG-Novelle).

„Die Interessenvertretung der NÖ Familien, kurz IV-Familie, in der

- der Katholische Familienverband der Diözese St. Pölten sowie der der Erzdiözese Wien,
- der NÖ Familienbund,
- die Kinderfreunde NÖ sowie
- der Freiheitliche Familienverband NÖ

vertreten sind, begrüßt grundsätzlich Überlegungen, die den Fokus von einer wirtschaftsorientierten Familienpolitik hin zu einer familienorientierten Gesellschaftspolitik lenken.

In der Diskussion über die geplanten Änderungen sind folgende Punkte deutlich geworden:

1. Die geplante Kürzung (Zeit und Geld) der bis dato am häufigsten gewählten Langzeitvariante wird mit Nachdruck bedauert.
2. Obwohl eine Abfederung für die Alleinerziehenden vorgesehen ist, bedeuten die Neuregelungen weiterhin eine Benachteiligung.
3. Eine bessere und flexiblere Einbindung der Väter ist zu begrüßen, allerdings sind dazu effektive sozialrechtliche Begleitmaßnahmen erforderlich.
4. Die Valorisierung aller Leistungen und Beihilfen ist unbedingt erforderlich.

Im Übrigen wurden von einzelnen der 4 NÖ Familienorganisationen zusätzliche Kritikpunkte in die Diskussion eingebracht, die diese gegebenenfalls in Form eigener Stellungnahmen vorbringen.“

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Josef Grubner

Präsident

INTERESSENVERTRETUNG DER NÖ FAMILIEN

Landhausplatz 1, Haus 1, Top 2

3109 St. Pölten

T. +43 2742/9005-16495

F. +43 2742/9005-16290

interessen.familie@noel.gv.at

www.iv-familie.at